

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen sowie Internetadressen können gerne nach Ende der Sendung beim Bestätigungsverkehr auf den einzelnen Relais gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz. Versuchsweise erfolgt die Übertragung auch auf 50,150 MHz durch DJ5GI in SSB. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

## Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Silent Key
- Herbst-Distriktsversammlung
- Flohmarkt in Nortorf
- Anreise-Mobil-Wettbewerb zum Herbstflohmarkt in Nortorf.
- In eigener Sache
- Übertragung des Hamburg-Rundspruchs entfällt am 08. Oktober 2006
- Die ITU vermerkt 100 Jahre Internationale Radio Regulations
- Herbst-YL-Treffen
- Vortrag über Software-Defined-Radio am 27.09. in Nortorf
- Zuständigkeit für BEMF hat sich geändert
- Informationen zur Interradio
- DOK M26 nur noch für kurze Zeit zu arbeiten
- Gebührenpflicht für Internet-PCs kann Vereine belasten
- Eingeschränkte Verfügbarkeit der DARC-Webserver
- Weitere VU7 (Laccadiven) Aktivität genehmigt

## **Silent Key**

Am 21.09.2006 verstarb OM Hermann Halske, DL1JF, OV M11, im Alter von 92 Jahren. Im OV Preetz übte er über mehrere Jahre die Funktion des Notfunkbeauftragten und die des Referenten für Zukunftstechnologie aus. Bis zu letzt war er Verantwortlicher für das OV-Clubrufzeichen DK0PC. Er selbst nahm noch in diesem Jahr aktiv an den Wettbewerben der Clubmeisterschaft, insbesondere in der Betriebsart CW teil. Hermann war seit 01.05.1932 sowohl SWL als auch lizenziierter Funkamateure und wurde im Januar 2003 für seine 70-jährige Mitgliedschaft im DARC e.V. mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Die Ehrenkachel des Distriktes Schleswig-Holstein wurde ihm bereits weit vorher in Anerkennung seiner besonderen Verdienste für den Distrikt Schleswig-Holstein verliehen. Zahlreiche YLs und OMs nahmen am 28.09.2006 in Preetz von ihm Abschied.

Am 29.09.2006 verstarb OM Reimer Peters, DC8NO, aus dem OV Meldorf, M08, im Alter von nur 68 Jahren an den Folgen eines Herzinfarktes. Reimer war langjährig der Verantwortliche für den Digipeater DB0DTM. Er hat sich durch seinen persönlichen Einsatz für die Funkamateure des Distriktes Schleswig-Holstein verdient gemacht.

Wir werden beide Funkamateure in guter Erinnerung behalten. Zum Gedenken der beiden OMs bitte ich um eine kurze Gedenkpause auf den Relais.

73 Horst, DJ9FC

## **Herbst-Distriktsversammlung**

Am Sonnabend, dem 07. Oktober 2006 findet in 24589 Nortorf die disjähriige Herbst-Distriktsversammlung des Distriktes Schleswig-Holstein des DARC statt. Tagungslokal ist die Gaststätte „Alter Landkrug“ in der Großen Mühlenstraße in Nortorf. Beginn ist 14:00 Uhr. Ab 13:00 Uhr ist bereits allgemeiner Klönschnack angesagt. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten ist diesmal im Anschluß auch ein Fachvortrag geplant mit dem Thema: „Ein Experimenteller QRP-TX“ von und mit Manfred DJ3KK. Die Einladung ist allen Ortsverbänden in den letzten Tagen per Briefpost zugesandt worden. Um vollzähliges Erscheinen der OVV's bzw deren Stellvertreter oder Beauftragte wird gebeten. Gäste sind wie immer herzlich Willkommen.

## **Flohmarkt in Nortorf**

Am 8. Oktober findet der 24. Nortorfer Herbstflohmarkt statt. Der Flohmarkt wird von Mitgliedern aus den Ortsverbänden M33, M16 und M09 organisiert.

Veranstaltungsort ist das "Holsteinische Haus" Große Mühlenstraße in 24589 Nortorf. Zur Einweisung steht Rolf, DD3LS auf 145.500 MHz zur Verfügung. Wir hoffen viele Besucher ab 9:00 Uhr MESZ begrüßen zu dürfen. Einlass für Aussteller ist ab 08:00 Uhr, also eine Stunde früher.

Auf Wiedersehen und 73 von Wolfgang, DL4LE.

## **Anreise-Mobil-Wettbewerb zum Herbstflohmarkt in Nortorf.**

Der Distrikt Schleswig - Holstein führt zum "24 . Herbstflohmarkt" in Nortorf einen punktezählenden Anfahrtwettbewerb für Mobilstationen im 2 m und 80 m Band durch. Mit der Durchführung ist der Ortsverband Neumünster , M 09 beauftragt .

Wettbewerbsbeginn und Ende :

Sonntag , 8. Oktober 2006 von 06:00 bis 07:00 Uhr UTC ( 08:00 bis 09:00 Uhr MESZ ) .

*Zielort :*

Hotel " Holsteinisches Haus " im Zentrum der Stadt Nortorf  
( Veranstaltungsort des Herbstflohmarktes).

*Logabgabe :*

Bis 08:00 Uhr UTC ( 10:00 Uhr MESZ ) an der Flohmarktkasse . Die Teilnahme am Anfahrtwettbewerb berechtigt gleichzeitig zum kostenlosen Eintritt .

*Wettbewerbsklassen :*

Klasse 2 m Band : Betriebsart : FM, Frequenzen : 144 bis 146 MHz im Rahmen des Bandplanes.

( Ausgenommen sind alle Relaiskanäle , sowie die Einweisungsfrequenz 145.500 MHz . )

Klasse 80 m Band : Betriebsart : SSB , Frequenzen : 3,5 bis 3,8 MHz gem. IARU - Bandplan .

*Leitstationen :*

2 m - Clubstation DL0NR , 145,550 MHz , FM / 80 m - Clubstation DL0NR , 3,630 MHz + / - QRM , SSB

*Wettbewerbsverlauf :*

Es sind Funkverbindungen von Mobil - zu Mobil - als auch zu Fest - und Portabelstationen gültig .

Es dürfen pro Band nur 2 Stationen aus dem eigenen OV gearbeitet werden , sofern diese nicht als Mobilstationen an dem Wettbewerb teilnehmen . Jede Station kann innerhalb ihrer Wertungsklasse nur einmal gearbeitet werden . Um in die Wertung zu gelangen , müssen mindestens 5 QSOs geführt werden . Auf 2 m sollte nach jedem QSO Frequenzwechsel gemacht werden , um auch Wettbewerbsanfängern eine Chance für eine grössere Zahl von Funkverbindungen zu ermöglichen . Es wird besonders an die Mobilstationen appelliert , doch bitte wenn möglich auch ein Log abzugeben , damit alle Aktiven zur Wertung für die Mobilmeisterschaft ihre Punkte erhalten können.

*Einschränkungen :*

Die Einweisung zum Flohmarkt wird wieder auf 145.500 MHz durchgeführt . Diese Frequenz und die Relaisfrequenzen dürfen nicht für den Funkbetrieb im Anfahrtsbewerb benutzt werden . Wird hier oder über Relais doch ein QSO abgewickelt , so ist es ungültig und es werden 50 Punkte von der Gesamtwertung abgezogen . Aus gegebenem Anlass wird darum gebeten , die Sendeleistung im Nahfeld des Zielortes zu verringern , um die Betriebsabwicklung anderer Mobilstationen nicht zu erschweren .

*Anruf der Teilnehmer :* " CQ Mobiltest Nortorf "

*Rapport austausch :*

Rufzeichen , R / S , laufende QSO - Nummer , ( ab 001 ) , DOK , Uhrzeit des ersten und des letzten QSOs in UTC .

Wertung für beide Wettbewerbsklassen :

Jedes gültige QSO von Mobil- zu Mobilstation zählt 2 Punkte

Jedes gültige QSO von Mobil- zu Fest- oder Portabelstationen zählt 1 Punkt

Jedes gültige QSO mit der Leitstation zählt 10 Punkte

#### *Wertungsergebnis :*

Gemäss der Wertungstabelle wird die Summe der Punkte aus den durchgeführten QSOs mit der Anzahl der unterschiedlichen DOKs multipliziert ; wobei nur die DOK der Mobilstationen als Multiplikator gewertet werden .

Jeder Teilnehmer errechnet sein Ergebnis auf dem Log und bestätigt mit seiner Unterschrift die Einhaltung der Wettbewerbsbedingungen . Eine unleserliche Schreibweise geht zu Lasten des Teilnehmers . Vorgedruckte Logblätter sind nicht zwingend vorgeschrieben . Eigene Blätter müssen jedoch folgende Angaben enthalten :

Name , Vorname , Rufzeichen , DOK , Anschrift , Mobilmeister (ja/nein), Wertungsklasse ( 2 m oder 80 m ), KFz - Kennzeichen , Uhrzeit des ersten und letzten QSOs .

Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr . Schadenersatzansprüche können weder an den Veranstalter , noch an den DARC e. V . gestellt werden . Beim Wettbewerb sind die Bestimmungen der STVO und der STVZO zu beachten . Gute Fahrt und viel Erfolg beim Wettbewerb wünscht der OV Neumünster M 09.

DL4LE , Wolfgang Möller , OVV

## **In eigener Sache**

Das Rundspruchteam sucht weiterhin noch Verstärkung, sowohl als Sprecher, für die Redaktion als auch für die Übertragung und den anschließenden Bestätigungsverkehr.

Welche YL oder welcher OM hätte Interesse daran uns zu unterstützen? Meldungen werden gerne nach dem Rundspruch entgegengenommen bzw können direkt an den Rundspruchredakteur geschickt werden, die Kontaktmöglichkeiten werden am Ende der Rundspruchsendung genannt.

73 im Namen des Rundspruchteams

DB8LZ Hans-Christian  
und  
DF1LNF Peter

## **Übertragung des Hamburg-Rundspruchs entfällt am 08. Oktober 2006**

Aufgrund des Flohmarktes in Nortorf am kommenden Sonntag entfällt die Übertragung des Hamburg-Rundspruchs auf der Direktfrequenz 145,550 MHz. Interessenten werden daher gebeten auf die Frequenzen 28,690 MHz oder auf 438,700 MHz (jeweils mit entsprechender Ablage) zu hören und zu bestätigen. Am folgenden Sonntag wird der Rundspruch wieder wie gewohnt von Standort Drage bei Friedrichstadt übertragen.

73 von Holger DG7YEX

## **Die ITU vermerkt 100 Jahre Internationale Radio Regulations**

Auf der ersten internationalen Radiotelegrafie-Konferenz in 1906 in Berlin kamen 29 Seefahrtsnationen zusammen und unterzeichneten die "Internationale Radiotelegrafie Konvention" und erstellten damit die Grundlagen für einen Pflichtnachrichtenverkehr zwischen Schiffen und dem Festland. Der Anhang zu dieser Konvention enthielt die ersten Vorschriften zur drahtlosen Telegrafie. Diese Vorschriften welche seitdem durch zahlreiche Radiokonferenzen erweitert und revidiert wurden sind inzwischen bekannt als die Radio Regulations der Internationalen Fernmelde Union (ITU) oder kurz als die Radio Regulations.

Ursprünglich umfaßten sie nur 12 Seiten. Inzwischen umfassen sie einen Frequenzbereich von 9 kHz bis 400 GHz und über 1000 Seiten von Informationen in denen beschrieben wird, wie das Frequenzspektrum weltweit verwendet und gemeinsam genutzt werden kann. Die ITU vermerkt, daß über 40 verschiedene Funkdienste sich um Frequenzzuweisungen bemühen, um die notwendige Bandbreite zu erhalten, die sie für Erweiterung ihrer Dienste oder zur Versorgung von einer größeren Zahl von Anwendern benötigen.

In einer Mitteilung zu den Festlichkeiten zu Ehren des 100 jährigen Jubiläums der Radio Regulations, vermerkte das ITU Radiocommunication Bureau

In 2006 haben die Mitglieder der ITU einen guten Grund, die 100 Jahre Radio Regulations zu feiern. Der Arbeitsablauf der Weltnachrichtenkonferenz (WRC) war das Werkzeug um ein zeitnahes und effektives internationales Regelwerk für die fortschrittlichen neuen Funkdienste und -anwendungen einzurichten bei gleichzeitiger Berücksichtigung der Rechte und Interessen der bestehenden Funkanwender. 100 Jahre danach in 2006 sind wir Zeuge innovativer technischer Lösungen, die Funkaussendungen als Basis für eine drahtlose Welt benutzen.

vy 73 de Peter - DJ9LN

## Herbst-YL-Treffen

Hallo liebe YLs, hiermit möchte ich Euch an unser Herbst-YL-Treffen am Sonntag den 15. Oktober erinnern und Euch herzlich dazu einladen.

Wir treffen uns ab 11 Uhr an Bord des Museumsschiffes „Laesö Rende“ im Heikendorfer Hafen bei Kiel.

Bitte wieder wie in den letzten Jahren etwas für unser Büffet beisteuern. Salate, Kuchen, Frikadellen usw.

Ich würde mich sehr freuen Euch dort wiederzusehen. Familie und Besucher dürfen gerne mitgebracht werden.

Vielleicht können wir wieder auf Deck in der Sonne sitzen.

Eine kurze Info an mich wer kommen kann, wäre nett.

Als nächstes möchte ich Euch noch an das Wochenende der Schleswig-Holstein-Aktivität 2006 erinnern. Der Termin ist der 11.+12. November. Wir sind wieder bei Sabine- DL3LBS und Peter-DF8LL in Felde am Westensee eingeladen, um von dort aus grv zu sein.

Um unter unserem YL-Clubrufzeichen „DL0YLM“ teilnehmen zu können, brauche ich wieder ein paar YLs für den Funkbetrieb. Macht euch schon einmal einen Vermerk in Euren Terminkalender!

Bei weiteren Fragen bin ich unter Tel. 04323-3576, oder e-mail [DH1LAZ@DARC.de](mailto:DH1LAZ@DARC.de) zu erreichen.

Vy 73+55+33de Angelika - DH1LAZ

## **Vortrag über Software-Defined-Radio am 27.09. in Nortorf**

Mit großem Interesse verfolgten rund 50 Teilnehmer die Vorführung von Hard- und Software und die kompetenten Erklärungen des Referenten Bodo Scholz, DJ9CS.

Auf aktuelle Entwicklungen und zukünftige Trends in diesem Konzept zur Realisierung leistungsfähigster Transceiver ging OM Bodo ebenso ein wie auf die zahlreichen Fragen der Zuhörer.

Da jedoch auch die beste Software nicht registriert, ob ein Stecker richtig „sitzt“, gelang die praktische Vorführung am Life-Signal leider nicht so gut.

Unter Nutzung vorher aufgezeichneter ZF-Signale zeigte sich dennoch, welche Leistungsfähigkeit die SDR-Technologie aufweist.

Hoffentlich lassen sich viele Funkamateure vom Wort „Software“ eher motivieren als abschrecken und tragen so wie Bodo durch eigene Anregungen und Engagement dazu bei, dass der Stein auch in DL ins Rollen kommt.

Übrigens: Der Aufbau eines 40m-Softrock-Empfängers dauert nur etwa vier Stunden.

Das Team von M16 dankt allen Beteiligten,  
73 von Nick, DC6VA

## **Zuständigkeit für BEMF hat sich geändert**

Zur Abgabe der Anzeige nach BEMFV ist für die Außenstellen Hamburg und Kiel nun ausschließlich die Bundesnetzagentur-Außenstelle in Schwerin zuständig.

Wer seine Anzeige vor kurzer Zeit an die Außenstellen Hamburg oder Kiel gesandt hat, braucht sich keine Sorgen machen, da sie nach Schwerin weitergeleitet wurden.

Für die Außenstelle Bremen hat sich nichts geändert.

Hier die Anschrift :  
BnetzA-Außenstelle Schwerin  
Pappelgrund 16  
19055 Schwerin

Fon: 0385-5004-0  
e-mail: [swrn01.postfach@bnetza.de](mailto:swrn01.postfach@bnetza.de)

vy 73 de Peter

Peter Wolff - DJ9LN  
Vorstandsmitglied des DARC e.V.

25. INTERRADIO 2006 in Hannover am 28.10.2006  
Vorträge und Treffen

Auf der INTERRADIO erwartet den Besucher ein interessantes Rahmenprogramm. In den Vortragsräumen werden in diesem Jahr folgende Beiträge angeboten:

- Amateurfunk auf der Raumstation ISS mit Oliver Amend DG6BCE.
- Katastrophenschutz/Notfunk im Amateurfunk Rüdiger Stingel DO2FMD.
- D-ATV, digitales Amateurfunkfernsehen von Björn-Iwo Schulz DG0CBP und DB0HEX.
- Funkamateure fragen das VUS-Referat - Helmut Fischer DF7VX.
- Der DARC Internet-Service mit Georg Keller DL4YDE.
- BEMFV-Anzeige für die Klasse E schnell und einfach - Thilo Kootz DL9KCE.

Zahlreiche Aktivitäten sind über den Tag verteilt bereits fest im Programm:

- Eröffnung der 25. INTERRADIO 2006, in einer Jubiläumsrunde mit Gästen und Vertretern der Fachausstellungen Heckmann GmbH.

- Rundgang mit den DARC-Vorstand und Vertretern des VFDB durch die Messehalle, unter der Leitung von Thomas von Grote DB6OE.
- DOK-Börse im 2-m-, 70-cm- und 23-cm-Band mit Anni Kemper DL3DBY.
- YL-Treffen mit YL-Gruppe um Thea Schinkel DH4TS.
- Mobilwettbewerb / Mobilpeilen, Technik und Spaß, Technische Neuerungen von Alfred DH1AF und Hans-Wilhelm DF3AL.
- Lötstand - Ausbildungsmittel - Hilfen für Projektwochen mit den OV-H33 DJ1YJ - DG2AY.
- D-ATV, mehr als nur digitales Amateurfunkfernsehen mit der Hamburger Gruppe DB0DTV unter der Leitung von Torsten Schulze DG1HT.

Zum Jubiläum der INTERRADIO möchten wir an dieser Stelle auf die nächste Ausgabe der CQ-DL verwiesen. Die Redaktion des Fachmagazins hat für diesen Anlass auf mehreren Seiten verschiedene Beiträge dafür zusammengestellt.

### Kommerzielle Aussteller

Wie im Vorjahr haben sich bereits jetzt viele namhafte kommerzielle Aussteller angemeldet. Weitere Interessenten zur Teilnahme an der 25. INTERRADIO 2006 sollten in Kürze Ihre Anmeldung abgeben. Frühzeitige Platzbuchungen sichern die besten Verkaufsplätze. Für individuelle Wünsche

und Vorstellungen der Aussteller steht wie gewohnt unser Team jedem Einzelnen zur Verfügung. In diesem Jahr erwarten die teilnehmenden Firmen, Sondereffekte aus vorzeitigen Anschaffungen wegen der geplanten Mehrwertsteuer, der Öffnung der Klasse E für die Kurzwelle und aufgrund des Jubiläums der 25. INTERRADIO.

### An Flohmarktanmeldung denken

Das Team der INTERRADIO erinnert alle Interessenten des Flohmarktes, die einen Platz zur Ausstellung ihrer Ware benötigen, frühzeitig an eine Anmeldung zu denken.

Aufgrund der großen Nachfrage bitten wir die Reservierung nicht erst mit dem Anmeldeschluss den 21.10.2006 vorzunehmen. Empfehlenswert ist der Aufbau bereits am Vortag der Messe in der Zeit von 14:00 - 18:00 Uhr. An diesem Tage können die Flohmarktanbieter die zugeteilten Messtische direkt in der Halle anfahren. Am Samstag ist es nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter nur noch möglich Hänger in die Halle zu schieben und diese in der Zeit von 7:30 bis 8:00 Uhr zu entladen. Interessenten für den Flohmarkt werden gebeten Ihre Anmeldung an den Veranstalter zu richten schriftlich unter: ATN e.V., Kapellenberg 26, 37191 Katlenburg, per Fax: 05552-91269 oder Mail: [info@interradio.info](mailto:info@interradio.info).

### Anreise mit Wohnmobil oder Wohnwagen

Auf vielfachen Wunsch und der immer größer werdenden Gemeinschaft der Camper unter den Messebesuchern Rechnung zu tragen, bietet dieses Jahr die INTERRADIO eine begrenzte Anzahl von Übernachtungsmöglichkeit von Freitag auf Samstag, ohne eine Garantie für Strom und Sanitär. Alle Campingfreunde, die es nicht scheuen auch zu eventuell spätherbstlichen Bedingungen anzureisen und zu übernachten, bitten wir sich rechtzeitig vorher bei der INTERRADIO-Leitung anzumelden.

Aktuelle Informationen zu den Vortrags- und Treffzeiten finden Sie auf der Webseite: [www.interradio.info](http://www.interradio.info)

Oliver DH8OH INTERRADIO-Team

## **DOK M26 nur noch für kurze Zeit zu arbeiten**

Aufgrund der bevorstehenden Auflösung des Ortverbandes M26 in der zweiten Jahreshälfte 2006 besteht nur noch ganz kurze Zeit die Möglichkeit den Ortsverband M26 zu arbeiten. Dies ist besonders wichtig für Diplomsammler und alle Funkamateure, die diesen DOK noch nicht gearbeitet haben.

## **Gebührenpflicht für Internet-PCs kann Vereine belasten**

Die Rundfunkgebührenpflicht für internetfähige Computer, die ab 1. Januar 2007 in Kraft tritt, kann zu finanziellen Mehrbelastungen für Vereine führen. Darauf macht die Aktion "Vereine in Not" aufmerksam.

Die meisten Privathaushalte müssen für solche Computer künftig keine zusätzlichen Gebühren zahlen, weil die Rechner meist als gebührenfreie "Zweitgeräte" behandelt werden. (Voraussetzung ist, dass im Haushalt bereits ein gebührenpflichtiges "Erstgerät" - meistens das Fernsehgerät - angemeldet ist.)

Anders sieht es aus, wenn ein internetfähiger Computer nicht ausschließlich privat genutzt wird und auf einem Grundstück aufgestellt ist, auf dem bisher kein Radiogerät angemeldet war. Solche Geräte sind ab 1. Januar 2007 grundsätzlich gebührenpflichtig. Dies kann zum Beispiel der Fall sein, wenn ein internetfähiger Computer in einer separat gelegenen Vereinsgeschäftsstelle betrieben wird. Gleiches gilt auch für TV-taugliche Handys.

Auch Betreiber von automatischen Funkstellen (z.B. Sprach- und Datenfunk-Internetgateways) können von der Regelung betroffen sein, wenn die Funkstelle (bzw. der damit verbundene Computer) an einem externen Standort betrieben wird.

Nach Presseangaben können möglicherweise auch private Computer von Vereinsmitgliedern unter die Gebührenpflicht fallen, wenn damit Vereinsaufgaben erledigt werden. Diese Auslegung ist jedoch umstritten und bedarf einer rechtlichen Klärung.

Die monatliche Gebühr für internetfähige PCs sollte ursprünglich 17,03 Euro betragen. Nach Protesten aus der Bevölkerung haben sich die Ministerpräsidenten der Länder entschlossen, nur noch die sogenannte Grundgebühr von monatlich 5,52 Euro zu erheben. Rechtsgrundlage für die Gebührenerhebung ist der sogenannte Rundfunkgebührenstaatsvertrag.

Die Rechtmäßigkeit der Rundfunkgebühr für internetfähige Computer ist zweifelhaft. Die "Vereinigung der Rundfunkgebührenzahler" (VRGZ) hat gegen die Regelung Verfassungsbeschwerde erhoben.

Weitere Informationen zu diesem Problemkreis gibt es im Internet unter [www.vereine-in-not.de.vu](http://www.vereine-in-not.de.vu) sowie unter <http://herwig.shamrock.de/gez.htm> - Die Homepage der VRGZ ist unter [www.vrgz.org](http://www.vrgz.org) zu erreichen.

(Quelle: Funkmagazin.de)

### **Eingeschränkte Verfügbarkeit der DARC-Webserver**

In der Zeit von Donnerstag 28. September bis Sonntag 1. Oktober kann es wegen einer Hardwareumstellung immer wieder zu kurzen Downzeiten der DARC-Webserver kommen. Es wird versucht diese Zeiten so kurz wie möglich zu halten. Wir bitten um Ihr Verständnis. Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.darc.de/referate/IT/](http://www.darc.de/referate/IT/).

### **Weitere VU7 (Laccadiven) Aktivität genehmigt**

Neben der Genehmigung für die Aktivitäten der NIAR (National Institut of Amateur Radio), die vom 15. bis 25. Januar 2007 unter dem Rufzeichen VU7RG stattfinden sollen, wurde nun auch der ARSI (Amateur Radio Society of India) eine Genehmigung für Amateurfunkaktivitäten von den Laccadiven erteilt. Man möchte unter dem Rufzeichen VU7LD QRV werden. Diese Genehmigung gilt vom 1. bis 31. Dezember 2006. Durch beiden Aktivierungen sollte es möglich sein VU7 auf allen Bändern zu arbeiten. Die bisher letzte Aktivität von VU7 fand vor 15 Jahren statt.

(Quellen: Darc-Server, soweit er erreichbar war)

Die DARC-Server sind auch heute am 02. Oktober 2006 entgegen den Ankündigungen nicht oder nur teilweise und kurzfristig erreichbar. Auch wurde der aktuelle Rundspruch nicht oder nur teilweise per Email zugestellt. Möge es den Verantwortlichen gelingen, den Normalzustand möglichst kurzfristig wieder herzustellen.

*Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.*

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

Der DL-Rundspruch ist nachzulesen unter  
<http://www.darc.de/rundspruch/2006/dlrs200639.html>

*Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt sowie einen ruhigen Tag der deutschen Einheit.*

*Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Montag 13:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: [df1lnf@gmx.net](mailto:df1lnf@gmx.net) oder alternativ an die Faxnummer 0 48 62-10 44 55 zu schicken.*

*Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter [www.darc.de/m](http://www.darc.de/m) nachzulesen.  
Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.*

*Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.  
Ebenso werden längere Internetadressen gerne auf Wunsch beim Bestätigungsverkehr durch die Übertragungs-Stationen nochmals genannt bzw buchstabiert.*

73 und AWDH von DF1LNF.